

Zur Veranstaltung 10 Frauen - 10 Fragen #Weltfrauentag am 7. März

Frauen-Netzwerk-Bornheim: Eine gute Frau ist eine Krone wert

So viele Zuschauer hätten im Bornheimer Rathaus der Diskussionsrunde gar nicht folgen können, die coronabedingt nun im Vorgriff auf den Weltfrauentag online

stattgefunden hat: Insgesamt waren es 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich am Sonntag in die virtuelle Diskussion zwischen 10 profilierten Frauen aus

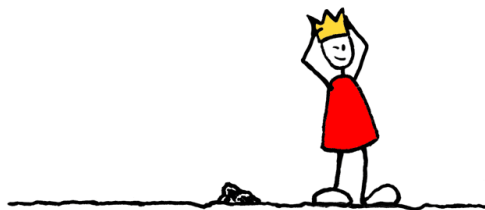
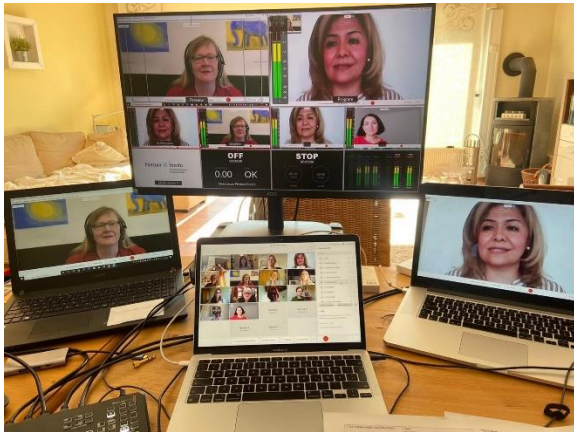
Bornheim eingeschaltet hatten. Stefani Hachenberg ist stolz, dass „das Frauen-Netzwerk es geschafft hat, eine solche hochkarätige Veranstaltung aus eigenen Kräften auf die Beine zu stellen“. Das Netzwerk ist bekannt dafür, dass es brennende gesellschaftliche Fragen angeht, so z.B. letztes Jahr im Rahmen der Veranstaltung „Frauen ins Priesteramt“. Der Weltfrauentag hat dieses Jahr den Schwerpunkt vorgegeben. Die Netzwerkerinnen hatten frühzeitig ein Konzept für eine coronakonforme Veranstaltung erarbeitet. Inhaltlich wollten sie dabei nicht die großen politischen Themen und Forderungen in den Mittelpunkt rücken, sondern ganz bewusst die persönlichen Erfahrungen und authentischen Aussagen der beteiligten Frauen herausstellen.

Das Gespräch zwischen den 10 Frauen fand auf einer Konferenz-Plattform statt, wurde aber zeitgleich auf Youtube eingespeist, um so das Publikum zu Hause zu beteiligen. Diese technische Herausforderung wurde umso komplexer, als vorproduzierte Kurzinterviews mit den Frauen eingespielt wurden. Während Petra Heller und Stefani Hachenberg den Chat auf dem Youtube-Kanal betreuten und die Fragen aus dem Publikum in die Diskussion trugen, leitete Dorothee Schwolgin das Gespräch kompetent und immer nah an den Erfahrungen der Bornheimer Frauen.

Heller lobt: „Bei Technik bin ich raus, aber das professionelle Team um Felix Erhard und Ben Mews hat das alles souverän gemanagt.“

Die Diskussion wurde auch weit über Bornheims Grenzen hinaus verfolgt. In einer Rückmeldung der Zuschauerin Jenny Jenkins aus den USA heißt es: „Ich fand 10 Frauen - 10 Fragen sehr spannend. Das ist eine Möglichkeit, die Frauen vor Ort anzusprechen und einzubinden - ein großartiges Konzept, insbesondere angesichts der fortwährenden Pandemie und der damit einhergehenden Isolation.“ Der Vorschlag, in Bornheim mehr Außengastronomie und eine internationalen Kulturbühne anzusiedeln, fand im Chat sogar aus Chile Zustimmung.

Schwolgin verabschiedete die Frauen mit einem Cartoon von Ilka Harders und dem italienischen Sprichwort „Eine gute Frau ist eine Krone wert“. Sie erinnerte daran, dass Frauen im Alltag eine unsichtbare Krone tragen, die wegen der Stolpersteine im Leben manchmal etwas verrutschen kann. Da Frauen aber eine innewohnende Würde, ein Herz und Kreativität in sich haben, rücken sie die Krone wieder gerade und gehen weiter. Bei aller Forderung nach Gerechtigkeit sei die Selbstwertschätzung nie zu vergessen. Die Diskussion kann nachträglich noch unter www.youtube.com/watch?v=RisPGUcQ6-k angesehen werden.



Krone gerade rücken...


© Ilka Harders